

ZWISCHENBERICHT FÜR DAS ERSTE QUARTAL 2026

**WE POWER
THE ENERGY
TRANSITION
GLOBALLY**

ASTA

WESENTLICHE ZAHLEN

in mEUR

Umsatzerlöse



EBITDA¹



Bereinigtes EBITDA²



Periodenergebnis



Free Cashflow³



Capex⁴



1 Das EBITDA wird als Betriebsergebnis zuzüglich Abschreibung auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen berechnet.

2 EBITDA bereinigt um vorläufige, außerordentliche Kosten in Verbindung mit dem Börsengang.

3 Free Cashflow berechnet aus dem bereinigten EBITDA abzüglich dem Erwerb von immateriellen Gegenständen des Anlagevermögens und Sachanlagen.

4 Cashflow aus dem Erwerb von immateriellen Gegenständen des Anlagevermögens und Sachanlagen.

ASTA AUF EINEN BLICK



Einer der
Weltmarktführer



> 210 Jahre
Produktions-Know-how



6 Produktionswerke
in Europa, Südamerika & Asien

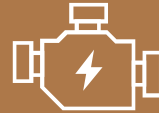
KERNMÄRKTE



Leistungstransformatoren



Leistungsgeneratoren



E-Mobilität

PERFORMANCE Q1 2026



mEUR **196,4**
Umsatzerlöse

mEUR **17,2**
EBITDA bereinigt

NACHHALTIGKEIT

~82 %
% des Stroms stammen
aus erneuerbaren Quellen



EcoVadis
Silbermedaille



< 40 %
recycltes Kupfer
in unseren Produkten



MENSCHEN

1.537
engagierte Expertinnen
und Experten



100 %
Mitarbeitende in
Compliance geschult

BRIEF DES VORSTANDS

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

das erste Quartal 2026 war ein starker Auftakt in unser erstes vollständiges Jahr als börsennotiertes Unternehmen. Gleich zu Beginn des Jahres haben wir mit dem erfolgreichen Börsengang an der Frankfurter Wertpapierbörse einen wichtigen Meilenstein erreicht und damit den Grundstein für unsere weitere Wachstumsstrategie als unabhängiges, kapitalmarktfähiges Unternehmen gelegt. Die starken Ergebnisse des ersten Quartals bestätigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Die Entwicklung der wesentlichen Kennzahlen im ersten Quartal 2026 spiegelt die operative Stärke der ASTA deutlich wider. Das bereinigte EBITDA stieg von mEUR 10,2 im Vorjahresquartal auf mEUR 17,2 – ein Zuwachs von rund 69 %. Diese deutliche Verbesserung unterstreicht die wachsende Ertragskraft unseres Geschäftsmodells sowie die konsequente Umsetzung unserer operativen Exzellenzprogramme. Noch markanter fiel die Entwicklung beim Nettoergebnis aus: Dieses stieg von mEUR 0,9 im ersten Quartal 2025 auf mEUR 6,3 im Berichtszeitraum.

Neben den finanziellen Ergebnissen haben wir im ersten Quartal auch strategisch wichtige Weichen gestellt. Mit dem Abschluss von weiteren Langzeitverträgen und strategischen Partnerschaften haben wir unsere Position als verlässlicher Partner für globale Energielösungen weiter ausgebaut. Diese Kooperationen vertiefen unsere Vernetzung innerhalb der globalen Energieinfrastruktur und positionieren ASTA als Schlüsselpartner für die Energiewende. Gemeinsam mit unseren Partnern tragen wir dazu bei, die Elektrifizierung und Dekarbonisierung der Energieversorgung voranzutreiben.

Der starke Jahresauftakt bestätigt unsere Strategie und gibt uns Zuversicht für den weiteren Verlauf des Geschäftsjahres 2026. Die strukturellen Wachstumstreiber im Energiesektor verstärken sich und ASTA ist bestens positioniert, um von der steigenden Nachfrage nach Transformatoren und Energieinfrastrukturlösungen zu profitieren.

Wir danken unseren Aktionärinnen und Aktionären für ihr Vertrauen sowie unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren tatkräftigen Einsatz in diesem ersten Quartal als börsennotiertes Unternehmen.



Dr. Karl Schäcke

CEO der ASTA Energy Solutions AG



Daniela Klauser

CFO der ASTA Energy Solutions AG

GESCHÄFTSVERLAUF

Geschäftsentwicklung 2026

Der erfolgreiche Start ins Jahr 2026 zeichnet sich in einer wesentlichen Verbesserung der Geschäftsentwicklung des ASTA-Konzerns ab. Mit dem erfolgreichen Börsengang im Jänner 2026 wurde der Grundstein für die strategische Weiterentwicklung der ASTA gelegt.

Die anhaltende hohe Nachfrage getrieben von der Energiewende wird im Auftragseingang und –lage reflektiert, welche durch den Abschluss von Langzeitverträgen und strategischen Partnerschaften gestärkt wird.

Die bereits im Jahr 2025 gestarteten Investitionsprojekte in allen Regionen wurden erwartungsgemäß umgesetzt und stellen wichtige Meilensteine für das weitere Wachstum des ASTA-Konzerns dar.

Die anhaltenden geopolitischen Spannungen, insbesondere der Konflikt im Nahen Osten, erhöhten im ersten Quartal die Anforderungen an die Absicherung der eigenen Geschäftstätigkeit. Der Fokus lag dabei insbesondere auf Maßnahmen zur Stabilisierung der Lieferketten sowie zur langfristigen Sicherstellung der für die Produktion erforderlichen Rohstoffe und Ressourcen. Gleichzeitig unterstreichen die geopolitischen Entwicklungen die zunehmende strategische Bedeutung der Energiewende und tragen damit zu einer nachhaltig hohen Nachfrage in den für den ASTA-Konzern relevanten Märkten bei.

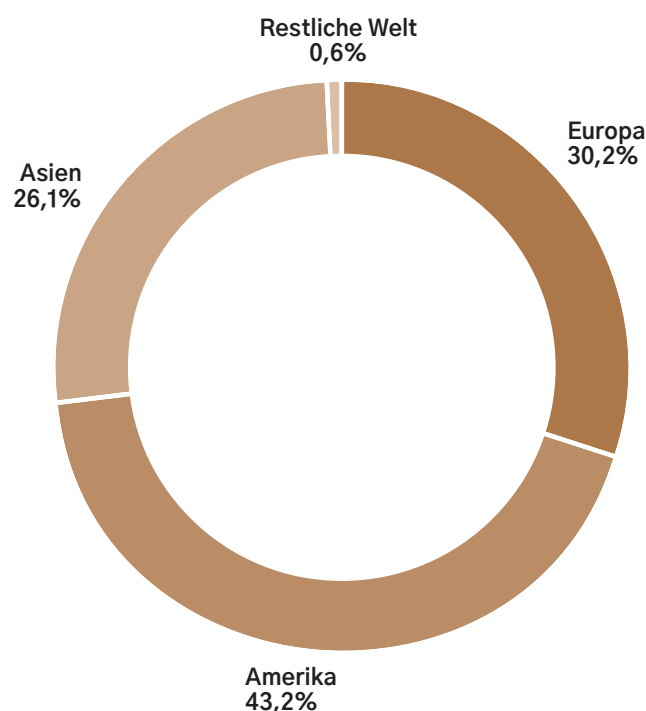
Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die ASTA Energy Solutions AG erzielte im ersten Quartal 2026 einen insgesamt sehr positiven Geschäftsverlauf. Wesentliche finanzielle Kennzahlen entwickelten sich in allen Bereichen deutlich über dem Vorjahresquartal.

Der Konzern steigerte seinen Umsatz auf mEUR 196,4 was einem Wachstum von rund 15,3 % gegenüber dem Vorjahr entspricht (2025 Q1: mEUR 170,4). Diese Entwicklung wurde getragen von einer hohen Nachfrage in allen Absatzregionen sowie von erfolgreichen Preisanpassungen und einer verbesserten Produktionsauslastung.

Die regionale Entwicklung verlief weiterhin positiv: In allen Regionen – Europa, Amerika und Asien – gab es Umsatzzuwächse, wobei die Region Europa im Vergleich zu den anderen Regionen überproportionales Wachstum verzeichnete.

Geografisch betrachtet verteilte sich der Konzernumsatz wie folgt:



Das **EBITDA**¹ erhöhte sich im ersten Quartal auf mEUR 14,6 und übertraf damit den Vorjahreswert von mEUR 10,2 deutlich. Die EBITDA-Marge verbesserte sich auf 7,4 % (2025 Q1: 6,0 %) und reflektiert einen deutlich gestiegenen Anteil an margenstarken Aufträgen. Das **Betriebsergebnis** erhöhte sich auf mEUR 11,9 (2025 Q1: mEUR 8,0), damit festigte der ASTA-Konzern die operative Ertragskraft und schuf gleichzeitig finanzielle Spielräume für die weitere internationale Expansion.

Besonders hervorzuheben ist das **Periodenergebnis** von mEUR 6,3 im Vergleich zum Vorjahr von mEUR 0,9. Der deutliche Ergebnisanstieg ist Ausdruck des erfolgreichen Geschäftsaufbaus, der hohen Kundennachfrage und der stabilen Kostenstruktur.

Die Bilanzsumme des ASTA-Konzern erhöhte sich auf mEUR 475,3 (2025: mEUR 336,1), besonders hervorzuheben ist die deutliche Stärkung der Eigenkapitalbasis, die sich per Quartalsende auf mEUR 217,2 erhöhte (Vorjahr: mEUR 83,7). Bei einem stark gestiegenen Eigenkapital und einer zugleich gestiegenen Bilanzsumme lag die Eigenkapitalquote per 31. März 2026 bei 45,7 % (2025: 24,9 %). Die Verbesserung resultiert im Wesentlichen aus dem Börsengang im Jänner.

Im ersten Quartal 2026 wurden zahlungswirksame Investitionen in Höhe von mEUR 5,1 getätigt, welche im Cashflow aus der Investitionstätigkeit ausgewiesen sind. Ein wesentlicher Anteil davon entfiel auf Kapazitätserweiterungen und Modernisierungsmaßnahmen in den globalen Produktionsstätten.

¹ Das EBITDA wird als Betriebsergebnis zuzüglich Abschreibung auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen berechnet.

PROGNOSEBERICHT

Für das laufende Geschäftsjahr erwartet der ASTA-Konzern eine weiterhin positive Entwicklung der Umsatzerlöse, basierend auf der anhaltenden hohen Nachfrage nach Kupferprodukten für die Energiewende. Die im Jahr 2025 begonnene strategische Neuausrichtung des Produktportfolios, Verschiebung von margenärmeren zu höherwertigen Produkten, wird 2026 weiter vorangetrieben. Langfristig verfolgt der ASTA-Konzern das Ziel, Umsatzerlöse von über 1,0 Mrd. EUR pro Jahr zu erreichen.

Für den weiteren Jahresverlauf erwartet das Unternehmen anhaltend volatile geopolitische Rahmenbedingungen, wobei der Fokus auf Absicherung der Lieferketten sowie des Produktionsoutputs liegt. Im Bereich des Trade Working Capital rechnet der Konzern aufgrund des gestiegenen Kupferpreises sowie der geopolitischen Volatilität mit einem Anstieg im Vergleich zum Jahresende 2025. Im Hinblick auf die Investitionstätigkeit werden die bereits begonnenen Kapazitätserweiterungen in einzelnen Regionen abgeschlossen sowie geplante vorangetrieben.

Der ASTA-Konzern sieht sich aufgrund der strategischen Ausrichtung, der langfristigen Kundenbeziehungen und der strukturellen Wachstumsimpulse im Energiesektor gut positioniert, um seine mittel- und langfristigen Ziele zu erreichen. Gleichzeitig bleibt die weitere Entwicklung von makroökonomischen Rahmenbedingungen, geopolitischen Faktoren, Energiepreisen sowie Rohstoff- und Lieferkettenentwicklungen mit Unsicherheiten behaftet.

Risikobericht

Jene Risiken, die einen signifikanten Einfluss auf die ASTA Energy Solutions AG haben bzw. haben könnten, sowie detaillierte Informationen über das gesamte Risikomanagement-System von ASTA finden sich im Geschäftsbericht 2025 auf den Seiten 37 bis 40. Seit der Veröffentlichung des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2025 haben sich hinsichtlich des Risikoprofils keine wesentlichen Änderungen ergeben. Die Ausführungen im Geschäftsbericht 2025, Kapitel Risikobericht, gelten daher weiterhin ohne Ausnahme. Insbesondere sei hier auf die Risiken im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg, sowie den Konflikt im Nahen Osten auf der Seite 38 verwiesen.

Erklärung des Vorstands

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, dass der Konzernzwischenlagebericht den Geschäftsverlauf sowie die Lage des Konzerns so darstellt, dass ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten drei Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den Konzernzwischenabschluss entsteht, und dass der Konzernzwischenlagebericht die wesentlichen Risiken und Ungewissheiten des Geschäftsjahres und bezüglich der offenzulegenden wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen, denen der Konzern ausgesetzt ist, beschreibt.



Dr. Karl Schäcke
CEO der ASTA Energy Solutions AG



Daniela Klauser
CFO der ASTA Energy Solutions AG

VERKÜRZTER UND KONSOLIDIRTER
KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

(UNGEPRÜFT)

FÜR DAS ERSTE QUARTAL BIS ZUM 31. MÄRZ 2026

KONZERNZWISCHENBILANZ ZUM 31. MÄRZ 2026

(UNGEPRÜFT)

(in TEUR)	Anhangangabe	31.03.2026	31.12.2025
VERMÖGENSWERTE			
Immaterielle Vermögenswerte und Geschäfts- oder Firmenwert		4.613	4.499
Sachanlagen		115.193	110.472
Andere finanzielle Vermögenswerte, inklusive Derivate	2 / 9	16.152	13.694
Latente Steueransprüche		6.216	6.768
Langfristige Vermögenswerte		142.174	135.433
Vorräte	8	107.649	75.042
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9	77.497	44.786
Steuererstattungsansprüche		292	233
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	9	343	343
Andere finanzielle Vermögenswerte, inklusive Derivate	2 / 9	23.674	32.941
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	9	123.685	47.311
Kurzfristige Vermögenswerte		333.141	200.657
BILANZSUMME		475.315	336.090
EIGENKAPITAL UND SCHULDEN			
Grundkapital	11	14.237	10.000
Kapitalrücklage	11	239.861	123.587
Gewinnrücklagen	11	-36.923	-49.908
Eigenkapital der Gesellschafter der ASTA Energy Solutions AG	11	217.175	83.679
Bankkredite und Darlehen	9	1.225	3.489
Darlehen von nahestehenden, verbundenen Unternehmen	9	55.023	79.550
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	10	905	916
Latente Steuerschulden		468	468
Sonstige Rückstellungen		17.088	15.997
Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer		4.599	4.568
Vertragsverbindlichkeiten		5.353	2.722
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen		10	7
Sonstige Verbindlichkeiten		3.590	3.572
Langfristige Schulden		88.261	111.289
Bankkredite und Darlehen	9	26.516	18.604
Darlehen von nahestehenden, verbundenen Unternehmen	9	425	425
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	10	969	972
Steuerschulden	9	4.880	2.676
Sonstige Rückstellungen		3.102	2.568
Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer		11.622	10.093
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9	101.929	83.741
Vertragsverbindlichkeiten		2.754	2.212
Abgrenzungsposten	9	8.082	7.688
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden, verbundenen Unternehmen	9	623	1.406
Sonstige Verbindlichkeiten	9	8.977	10.735
Kurzfristige Schulden		169.879	141.120
SCHULDEN		258.140	252.410
BILANZSUMME		475.315	336.090

Die Anhangangaben auf den Seiten 16 bis 31 sind integraler Bestandteil des Konzernzwischenabschlusses für die drei Monate endend zum 31. März 2026.

KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG

(UNGEPRÜFT)

		für die drei Monate endend zum 31. März	
(in TEUR)	Anhangangabe	2026	2025
UMSATZERLÖSE	2/7	196.399	170.377
Erhöhung der fertigen und unfertigen Erzeugnisse	8	21.453	6.187
Aktiviere Eigenleistungen		94	0
Sonstige betriebliche Erträge	2	4.454	169
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		-171.516	-142.383
Personalaufwendungen		-16.131	-13.622
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2	-20.197	-10.523
EBITDA*		14.556	10.205
Abschreibung und Zuschreibung auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-2.638	-2.196
BETRIEBSERGEBNIS		11.918	8.009
Zinserträge		1.349	703
Zinsaufwendungen		-4.512	-3.858
Sonstige Finanzerträge		1.864	662
Sonstige Finanzaufwendungen		-1.244	-964
FINANZERGEBNIS		-2.543	-3.457
ERGEBNIS VOR STEUERN		9.375	4.552
Ertragsteuererträge		-3.107	-3.604
PERIODENERGEBNIS		6.268	948
Davon entfallen auf:			
Gesellschafter der ASTA Energy Solutions AG		6.268	948
		2026	2025
Gewichteter Durchschnitt der Stammaktien zum 31. März 2026		12.824.859	10.000.000
		2026	2025
Gewinn pro Aktie (in EUR)**			
Unverwässerter Gewinn pro Aktie		0,49	0,09
Verwässerter Gewinn pro Aktie		0,49	0,09

* Das EBITDA wird als Betriebsergebnis zuzüglich Abschreibung und abzüglich Zuschreibung auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen berechnet.

** Der Gewinn pro Aktie wird berechnet, indem das Periodenergebnis durch das durchschnittliche Grundkapital geteilt wird. Das Grundkapital ist in 12.824.859 (zum 31. März 2025: 10.000.000) nennwertlose Inhaberaktien aufgeteilt, von denen jede einen rechnerischen Nennbetrag von EUR 1,00 hat.

Die Anhangangaben auf den Seiten 16 bis 31 sind integraler Bestandteil des Konzernzwischenabschlusses für die drei Monate endend zum 31. März 2026.

KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG UND SONSTIGES ERGEBNIS

(UNGEPRÜFT)

	für die drei Monate endend zum 31. März	
(in TEUR)	2026	2025
Periodenergebnis	6.268	948
POSTEN, DIE NICHT IN DEN GEWINN ODER VERLUST UMGEGLIEDERT WERDEN		
Neubewertung der Nettoschuld (Vermögenswert) aus leistungsorientierten Versorgungsplänen	0	0
Steuereffekt	0	0
	0	0
POSTEN, DIE IN DEN GEWINN ODER VERLUST UMGEGLIEDERT WURDEN ODER ANSCHLIESSEND UMGEGLIEDERT WERDEN KÖNNEN		
Ausländische Geschäftsbetriebe – Währungsumrechnungsdifferenzen	3.982	-37
Absicherung von Zahlungsströmen – wirksamer Teil der Änderungen des beizulegenden Zeitwertes	3.930	-1.662
Steuereffekt	-1.196	85
	6.716	-1.614
SONSTIGES ERGEBNIS NACH STEUERN	6.716	-1.614
GESAMTERGEBNIS DER PERIODE	12.984	-666
Davon entfallen auf:		
Gesellschafter der ASTA Energy Solutions AG	12.984	-666

Die Anhangangaben auf den Seiten 16 bis 31 sind integraler Bestandteil des Konzernzwischenabschlusses für die drei Monate endend zum 31. März 2026.

KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

(UNGEPRÜFT)

		für die drei Monate endend zum 31. März	
(in TEUR)	Anhangangabe	2026	2025
CASHFLOW AUS DER BETRIEBLICHEN TÄTIGKEIT			
Ergebnis vor Steuern		9.375	4.552
Netto-Finanzierungsaufwendungen		3.163	3.155
Abschreibung und Zuschreibung auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.638	2.196
Gewinn aus dem Verkauf von immateriellen Gegenständen des Anlagevermögens und Sachanlagen		106	9
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen		-10.683	-2.359
Zwischensumme		4.599	7.553
Veränderung von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten:			
Vorräte		-29.127	-2.052
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie übrige kurzfristige Vermögenswerte		-21.411	-3.056
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		25.642	-5.695
sonstigen Rückstellungen sowie Vermögenswerten und Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer		407	80
Zwischensumme		-24.489	-10.723
Bezahlte Ertragsteuern		-1.386	-843
CASHFLOW AUS DER BETRIEBLICHEN TÄTIGKEIT		-21.276	-4.013
CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT			
Erwerb von Tochterunternehmen, abzüglich erworbener liquider Mittel	2	3.830	0
Erwerb von immateriellen Gegenständen des Anlagevermögens und Sachanlagen		-5.142	-7.609
Erlöse aus dem Verkauf von immateriellen Gegenständen des Anlagevermögens und Sachanlagen		404	-9
Erhaltene Zinsen		1.349	703
CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT		441	-6.915
CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT			
Kapitalerhöhung	11	120.511	0
Einzahlungen aus der Ausgabe neuer Ausleihungen		7.800	14.197
Rückzahlung von Ausleihungen		-2.950	-4.463
Einzahlungen aus der Ausgabe neuer Ausleihungen von nahestehenden, verbundenen Unternehmen		0	4.868
Rückzahlungen an nahestehende Unternehmen		-24.528	-1.464
Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten		-224	-207
Gezahlte Zinsen		-4.134	-3.388
CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		96.475	9.543
ZU- UND ABNAHME DER ZAHLUNGSMITTEL UND ZAHLUNGSMITTELÄQUIVALENTE		75.640	-1.385
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 1. Jänner		47.311	30.604
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		734	-156
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 31. März		123.685	29.063

Die Anhangangaben auf den Seiten 16 bis 31 sind integraler Bestandteil des Konzernzwischenabschlusses für die drei Monate endend zum 31. März 2026.

KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

ZUM 31. MÄRZ 2026 (UNGEPRÜFT)

(in TEUR)	Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zurechenbar							Gesamtes Eigenkapital
	Anhang- angabe	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Währungs- umrechnungs- rücklage	Rücklage für Cash flow Hedges	Gewinn- rücklage	Gesamte Gewinn- rücklage	
Stand zum 1. Jänner 2026	11	10.000	123.587	-10.159	-1.646	-38.102	-49.908	83.679
TRANSAKTIONEN MIT GESELLSCHAFTERN								
Kapitalerhöhung	11	4.237	116.274	0	0	0	0	120.511
Gesamte Transaktionen mit Gesellschaftern des Unternehmens		4.237	116.274	0	0	0	0	120.511
GESAMTERGEBNIS								
Jahresergebnis		0	0	0	0	6.268	6.268	6.268
Sonstiges Ergebnis		0	0	3.982	2.734	0	6.716	6.716
Gesamtergebnis		0	0	3.982	2.734	6.268	12.984	12.984
Stand zum 31. März 2026	11	14.237	239.861	-6.177	1.088	-31.833	-36.923	217.175

Die Anhangangaben auf den Seiten 16 bis 31 sind integraler Bestandteil des Konzernzwischenabschlusses für die drei Monate endend zum 31. März 2026.

KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

ZUM 31. MÄRZ 2025 (UNGEPRÜFT)

(in TEUR)	Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zurechenbar							Gesamtes Eigenkapital
	Anhang- angabe	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Währungs- umrechnungs- rücklage	Rücklage für Cash flow hedges	Gewinn- rücklage	Gesamte Gewinn- rücklage	
Stand zum 1. Jänner 2025	11	10.000	123.234	-7.234	672	-68.117	-74.680	58.554
TRANSAKTIONEN MIT GESELLSCHAFTERN								
Gesamte Transaktionen mit Gesellschaftern des Unternehmens		0	0	0	0	0	0	0
GESAMTERGEBNIS								
Jahresergebnis		0	0	0	0	948	948	948
Sonstiges Ergebnis		0	0	-37	-1.577	0	-1.614	-1.614
Gesamtergebnis		0	0	-37	-1.577	948	-666	-666
Stand zum 31. März 2025	11	10.000	123.234	-7.271	-905	-67.169	-75.345	57.888

Die Anhangangaben auf den Seiten 16 bis 31 sind integraler Bestandteil des Konzernzwischenabschlusses für die drei Monate endend zum 31. März 2026.

INHALTSVERZEICHNIS

1. BERICHTENDES UNTERNEHMEN	16
2. WESENTLICHE ÄNDERUNGEN IN DEN BERICHTSPERIODEN	16
3. GRUNDLAGEN DER RECHNUNGSLEGUNG	18
4. FUNKTIONALE WÄHRUNG UND DARSTELLUNGSWÄHRUNG	18
5. ANWENDUNG VON ERMESSENSENTSCHEIDUNGEN UND SCHÄTZUNGEN	18
6. ÄNDERUNGEN WESENTLICHER BILANZIERUNGSGRUNDSÄTZE	19
7. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG	20
8. VORRÄTE	22
9. FINANZINSTRUMENTE – BEIZULEGENDE ZEITWERTE UND RISIKOMANAGEMENT	23
10. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	26
11. EIGENKAPITAL	26
12. ANTEILSBASIERTE VERGÜTUNGEN	28
13. NAHESTEHENDE PERSONEN UND GESELLSCHAFTEN	28
14. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG	31

ANHANG

ZUM KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

1. BERICHTENDES UNTERNEHMEN

ASTA Energy Solutions AG („ASTA ES“ oder „das Unternehmen“ bzw. „ASTA-Konzern“) ist ein weltweit tätiger Anbieter von hochwertigen isolierten Wicklungsmaterialien und Runddraht aus Kupfer sowie in geringem Ausmaß aus Aluminium für den Einsatz in elektrischen Maschinen im Hochenergiesektor, insbesondere für Transformatoren, Generatoren oder die Automobilindustrie. ASTA ES ist in Österreich mit Sitz in Oed, Österreich, eingetragen. Dieser Konzernzwischenabschluss wurde für die drei Monate zum 31. März 2026 erstellt und umfasst das Unternehmen sowie seine Tochtergesellschaften (zusammen der „Konzern“ und einzeln „Konzernunternehmen“).

Die beherrschende Muttergesellschaft der ASTA Energy Solutions AG war bis zum 24. September 2025 die Montana Aerospace AG, deren Mehrheitseigentümerin die Montana Tech Components AG war.

Seit dem 25. September 2025 ist die Michael Tojner Industriebeteiligungs- und -beratungs GmbH die beherrschende Muttergesellschaft der ASTA Energy Solutions AG. Der wirtschaftlich Berechtigte der ASTA Energy Solutions AG ist DDr. Michael Tojner.

2. WESENTLICHE ÄNDERUNGEN IN DEN BERICHTSPERIODEN

Während der ersten drei Monate im Jahr 2026 gab es keine Änderungen im Konsolidierungskreis.

Herr Christian Kern und Herr Johannes Linden sind zum 21. Jänner 2026 in den Aufsichtsrat der ASTA Energy Solutions AG eingetreten.

Am 21. Jänner 2026 hat das Unternehmen einen verbindlichen Vorvertrag mit der Montana Tech Components AG, einer verbundenen Gesellschaft des indirekten Hauptaktionärs, abgeschlossen, wonach die Montana Tech Components AG beabsichtigt, entweder direkt oder indirekt Grundstücke und darauf befindliche Gebäude in Oed, Österreich, Cazin, Bosnien-Herzegowina, Três Corações und Cerquillo, Brasilien, sowie Vadodara, Indien, die im Eigentum der jeweiligen ASTA-Tochtergesellschaften stehen, zu erwerben und diese Grundstücke und Gebäude gleichzeitig an die jeweiligen ASTA-Tochtergesellschaften zurückzuvermieten (Sale-and-Leaseback-Transaktion).

Daher ist das Unternehmen verpflichtet, seine Rechte als Gesellschafter an diesen Tochtergesellschaften so auszuüben, dass der Montana Tech Components AG entweder eine Option zum Erwerb der betreffenden Grundstücke und Gebäude bis zum 30. Juni 2026 (mit einer jeweiligen Ausübungsfrist bis zum 31. Oktober 2026) eingeräumt wird oder, dass sie diese Grundstücke und Gebäude direkt erwerben kann (ohne vorherige Einräumung einer Kaufoption). Der Vorvertrag sieht für jedes Grundstück eine Optionsgebühr vor, die von der Montana Tech Components AG zu zahlen ist, sobald die Option eingeräumt wird. Nach Ausübung der Option und Erwerb des jeweiligen Grundstücks durch die Montana Tech Components AG erhalten die betreffenden ASTA-Tochtergesellschaften ein Vorkaufsrecht für das jeweilige Grundstück. Darüber hinaus haben die im Falle der Ausübung der Option abzuschließenden Mietverträge zwischen der Montana Tech Components AG und der jeweiligen ASTA-Tochtergesellschaft eine unbefristete Laufzeit.

Der Vermieter kann diese Mietverträge gemäß deren jeweiligen Bedingungen und den geltenden örtlichen Gesetzen kündigen. Diese Mietverträge sehen außerdem vor, dass das ordentliche Kündigungsrecht des Mieters für einen Zeitraum von zehn Jahren ab dem Datum des Mietvertrags ausgeschlossen ist. Darüber hinaus sehen diese Mietverträge vor, dass innerhalb von fünf Tagen nach Abschluss des Mietvertrags ein kreditwürdiges Unternehmen der ASTA-Gruppe eine abstrakte Garantie als Sicherheit in Höhe der Jahresmiete des jeweiligen Mietvertrags ausstellen muss.

Die ASTA Energy Solutions AG hat mit 30.01.2026 einen Börsengang an der Frankfurter Wertpapierbörse durchgeführt. Der Handel der Aktien der Gesellschaft wurde im Regulierten Markt (Prime Standard) unter dem Handelssymbol „1AST“ und der ISIN AT100ASTA001 aufgenommen.

Der endgültige Angebotspreis für den Börsengang wurde auf EUR 29,50 je Aktie festgelegt. Insgesamt wurden im Rahmen des Angebots ca. 6,45 Mio. Aktien platziert.

Der Gesellschaft fließt ein Bruttoemissionserlös in Höhe von ca. mEUR 125, abzüglich der vom Konzern zu tragenden Kosten des Börsengangs, zu, um das profitable internationale Wachstum der Gesellschaft weiter zu beschleunigen. Basierend auf dem endgültigen Angebotspreis belief sich die Marktkapitalisierung der Gesellschaft zum Zeitpunkt des Börsengangs auf ca. mEUR 420.

Mit einem kombinierten Anteil von ca. 54,7 % waren zum Zeitpunkt des Abschlusses des öffentlichen Aktienangebots im Börsengang die ETV Montana Tech Holding GmbH und die Makra GmbH, beide Unternehmen kontrolliert von DDr. Michael Tojner, gemeinsam Mehrheitsaktionäre der Gesellschaft. Zudem wurden Aktien im Gesamtbetrag von ca. mEUR 55 den Cornerstone-Investoren Siemens Energy, von der Environmental Strategies Group bei BNP Paribas Asset Management verwalteten Fonds, Invesco Asset Management Limited und WCM Investment Management, LLC auf Basis garantierter Zuteilungen als Gegenleistung für ihre Vorabverpflichtungen zum endgültigen Angebotspreis zugeteilt.

Für detaillierte Informationen zum Börsengang siehe ASTA-Website <https://www.astagroup.com/de/ipo/>.

Entwicklung im normalen Geschäftsverlauf

Die Umsatzerlöse und das Betriebsergebnis stiegen aufgrund der höheren Marktnachfrage.

Im Zusammenhang mit der Übernahme von São Marco wurde vereinbart, dass die Vergütung von operativen Forderungen vierteljährlich an den Verkäufer ausbezahlt wird. Die Vergütung dieser operativen Forderungen erfolgt innerhalb von 18 Monaten ab dem Abschlussdatum. Am 28. Februar 2024 wurde eine Verlängerung der Vergütung bis zum 1. März 2026 vereinbart. Zu diesem Zeitpunkt wurden die restlichen Kaufpreisverbindlichkeiten in Höhe von TEUR 3.830 (zum 31. März 2025: TEUR 0) aufgelöst und in der Konzernergebnisrechnung in den sonstigen betrieblichen Erträgen erfasst.

In Verbindung mit dem Börsengang wurden außerordentliche Kosten in Höhe von vorläufig TEUR 2.594 (zum 31. März 2025: TEUR 0), die gemäß IAS 32.37f nicht direkt mit dem Börsengang in Zusammenhang stehen, in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfasst.

Zum 31. März 2026 sanken andere finanzielle Vermögenswerte, inklusive Derivate, mit einem Buchwert von TEUR 39.826 (2025: TEUR 46.635) hauptsächlich aufgrund der teilweisen, außerordentlichen Abschreibung von Steuerforderungen in Brasilien in Höhe von TEUR -4.048 (zum 31. März 2025: TEUR 0) resultierend in einem Buchwert von TEUR 6.968 (2025: TEUR 11.662).

Die Steuerabschreibung wurde ergebniswirksam in Höhe von TEUR -3.950 (zum 31. März 2025: TEUR 0) in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfasst.

3. GRUNDLAGEN DER RECHNUNGSLEGUNG

Dieser verkürzte Konzernzwischenabschluss wurde gemäß IAS 34 Zwischenberichterstattung erstellt und ist zusammen mit dem letzten Konzernabschluss des Konzerns zum 31. Dezember 2025 („letzter Konzernabschluss“) zu lesen. Er enthält nicht alle Informationen, die für einen vollständigen IFRS-Abschluss erforderlich sind. Es sind jedoch ausgewählte erläuternde Anmerkungen enthalten, um Ereignisse und Transaktionen zu erklären, die für das Verständnis der Veränderungen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns seit dem letzten Konzernabschluss zum 31. Dezember 2025 wesentlich sind.

Die angewandten Bilanzierungsgrundsätze entsprechen denen des Vorjahres (letzter Konzernabschluss der ASTA Energy Solutions AG zum 31. Dezember 2025).

Die Umsatzerlöse des Konzerns unterlagen im Berichtszeitraum keinen saisonalen Schwankungen. Der verkürzte Konzernzwischenabschluss wurde nach dem historischen Kostenprinzip erstellt, sofern nicht anders angegeben. Alle Beträge sind in Tausend Euro angegeben, sofern nicht anders vermerkt. Dieser verkürzte Konzernzwischenabschluss für den Dreimonatszeitraum zum 31. März 2026 wurden vom Vorstand am 27. Mai 2026 zur Veröffentlichung freigegeben.

Hinweis zur Rundung

Aufgrund der Verwendung automatisierter Berechnungshilfen können Rundungsdifferenzen in der Summe der gerundeten Beträge oder Prozentsätze auftreten.

4. FUNKTIONALE WÄHRUNG UND DARSTELLUNGSWÄHRUNG

Der Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2026 wird in Euro (EUR) dargestellt. Die funktionale Währung des Konzerns ist der Euro (EUR). Alle Beträge wurden, sofern nicht anders angegeben, auf die nächste Tausenderstelle gerundet.

5. ANWENDUNG VON ERMESSENSENTSCHEIDUNGEN UND SCHÄTZUNGEN

Bei der Erstellung dieses Konzernzwischenabschlusses hat das Management Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen getroffen, die die Anwendung der Bilanzierungsgrundsätze des Konzerns sowie die ausgewiesenen Beträge von Vermögenswerten, Verbindlichkeiten, Erträgen und Aufwendungen beeinflussen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

Schätzungen und zugrunde liegende Annahmen werden fortlaufend überprüft. Änderungen von Schätzungen werden prospektiv berücksichtigt.

Die wesentlichen Ermessensentscheidungen des Managements bei der Anwendung der Bilanzierungsgrundsätze des Konzerns sowie die wesentlichen Quellen von Schätzungsunsicherheiten entsprechen denen, die im letzten Konzernabschluss zum 31. Dezember 2025 erläutert sind.

5.1. Bewertung zum beizulegenden Zeitwert

Eine Reihe von Bilanzierungsgrundsätzen und Angaben des ASTA-Konzerns erfordern die Bewertung zum beizulegenden Zeitwert von finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten.

Bei der Bestimmung des beizulegenden Zeitwertes eines Vermögenswertes oder einer Schuld verwendet der Konzern, soweit möglich, am Markt beobachtbare Daten. Basierend auf den in den Bewertungstechniken verwendeten Inputfaktoren werden die beizulegenden Zeitwerte in unterschiedliche Stufen der Fair-Value-Hierarchie eingeordnet:

- **Stufe 1:** Notierte Preise (unbereinigt) auf aktiven Märkten für identische Vermögenswerte Schulden.
- **Stufe 2:** Bewertungsparameter, bei denen es sich nicht um die in Stufe 1 berücksichtigten, notierten Preise handelt, die sich aber für den Vermögenswert oder die Schuld entweder direkt (das heißt als Preis) oder indirekt (das heißt als Ableitung von Preisen) beobachten lassen.
- **Stufe 3:** Bewertungsparameter für Vermögenswerte oder Schulden, die nicht auf beobachtbaren Marktdaten beruhen.

Wenn die zur Bestimmung des beizulegenden Zeitwertes eines Vermögenswertes oder einer Schuld verwendeten Inputfaktoren in unterschiedliche Stufen der Fair-Value-Hierarchie eingeordnet werden können, wird die Bewertung zum beizulegenden Zeitwert in ihrer Gesamtheit der Stufe der Fair-Value-Hierarchie zugeordnet, die dem niedrigsten Inputfaktor entspricht, der für die Bewertung insgesamt wesentlich ist.

Der Konzern erfasst Umgruppierungen zwischen verschiedenen Stufen der Fair-Value-Hierarchie zum Ende der Berichtsperiode, in der die Änderung eingetreten ist.

6. ÄNDERUNGEN WESENTLICHER BILANZIERUNGSGRUNDSÄTZE

Die in diesem verkürzten Konzernzwischenabschluss angewandten Bilanzierungsgrundsätze entsprechen denen, die im Konzernabschluss des Konzerns zum 31. Dezember 2025 angewandt wurden. Für diesen verkürzten Konzernzwischenabschluss wurden im Vergleich zum letzten Konzernabschluss des Konzerns zum 31. Dezember 2025 keine Änderungen wesentlicher Bilanzierungsgrundsätze festgestellt.

7. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

7.1. Grundlage der Segmentierung

Die zu berichtenden Geschäftssegmente werden auf Basis eines Managementansatzes bestimmt. Dementsprechend spiegelt die externe Segmentberichterstattung die interne organisatorische und Managementstruktur des Konzerns sowie die interne Finanzberichterstattung an den Hauptentscheidungsträger im operativen Geschäft wider. Im Fall des ASTA-Konzerns war der Hauptentscheidungsträger im operativen Geschäft bis zum 25. September 2025 der Vorstand der Montana Aerospace AG.

Seither handelt es sich beim Vorstand des ASTA-Konzerns um den Hauptentscheidungsträger.

Die Berichterstattung erfolgt für das Segment „Energy“, welches aus Sicht des Vorstands der ASTA Energy Solutions AG das einzige Berichtssegment ist und insofern über die externe Finanzberichterstattung gesteuert wird.

Der Konzern ist in einem Industriesegment tätig, das die Produktion von Rund- und Flachdraht für das Segment „Energy“ umfasst. Die Ressourcenallokation und Leistungsbewertung erfolgt auf Konzernebene. Die Organisation des Konzerns ist weder in der Managementstruktur noch im internen Berichtswesen in Geschäftseinheiten unterteilt.

Der Konzern verfügt über folgende Produktionsstandorte:

- Produktionswerk Oed (Österreich)
- Produktionswerk Cazin (Bosnien-Herzegowina)
- Produktionswerk Cerquillo (Brasilien)
- Produktionswerk Tres Corações (Brasilien)
- Produktionswerk Baoying (China)
- Produktionswerk Vadodara (Indien)

Die Segmentinformationen werden so dargestellt, wie sie dem Vorstand in seiner Funktion als Hauptentscheidungsträger im operativen Geschäft und der Konzernleitung in ihrer Funktion als operative Leitung bereitgestellt werden. Der Hauptentscheidungsträger im operativen Geschäft erhält monatliche Berichte, die Konzernzahlen auf Gesamtkonzernenebene enthalten. Für die einzelnen Produkte ist kein Segmentleiter eingesetzt und weder eine Ressourcenallokation noch eine Leistungsbewertung für einzelne Produkte erfolgt durch den Hauptentscheidungsträger im operativen Geschäft.

Energy

Das Segment Energy produziert Komponenten für die Energieinfrastruktur. Das Segment ist auf die Kupferverarbeitung spezialisiert und verfügt über umfassende Expertise in der Kupferveredelung und Isolationssystemen.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze für die Segmentberichterstattung basieren auf den in diesem Konzernzwischenabschluss angewandten IFRS Accounting Standards.

7.2. Konzernweite Angaben

Für die drei Monate endend zum 31. März

Geografische Information zum Gesamtumsatz (in TEUR)	2026		2025	
	Umsatzerlöse*	Langfristige Vermögenswerte**	Umsatzerlöse*	Langfristige Vermögenswerte**
Deutschland	16.540	0	13.817	0
Österreich	9.994	25.352	6.521	21.561
Kroatien	8.380	0	3.542	0
Slowenien	4.943	0	2.928	0
Schweden	3.279	0	2.965	0
Spanien	1.707	0	4.213	0
Italien	3.919	0	2.158	0
Türkei	1.952	0	2.921	0
Ungarn	2.901	0	2.121	0
Vereinigtes Königreich	0	0	2.691	0
Portugal	46	0	299	0
Polen	1.093	0	830	0
Finnland	3.966	0	184	0
Bosnien–Herzegowina	0	36.604	45	21.355
Russland	0	0	0	0
Rest von Europa	500	0	261	0
Brasilien	49.737	41.761	56.179	36.370
USA	11.562	0	7.571	0
Mexiko	8.956	0	6.771	0
Kanada	2.837	0	2.250	0
Rest von Amerika	11.746	0	9.694	0
China	30.726	11.321	24.160	9.001
Indien	10.728	4.768	8.796	4.749
Indonesien	7.329	0	4.359	0
Rest von Asien	2.411	0	4.391	0
Afrika, Australien and Neuseeland	1.147	0	713	0
Summe	196.399	119.806	170.380	93.036

* Die geografischen Angaben zum Nettoumsatz in der obigen Tabelle basieren auf dem Standort der Kunden.

** Langfristige Vermögenswerte umfassen in diesem Zusammenhang ausschließlich Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte.

Diese Segmentinformationen dienen zur strategischen Steuerung des ASTA-Konzerns.

Produkte und Dienstleistungen

Die Nettoumsatzerlöse und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen des Konzerns verteilen sich wie folgt:

Für die drei Monate endend zum 31. März				
(in TEUR)	2026		2025	
	Nettoumsatzerlöse	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Nettoumsatzerlöse	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
Produktumsätze	196.399	77.497	170.377	55.247

Bedeutende Kunden

In den drei Monaten endend zum 31. März 2026 gab es keine Transaktionen mit einer rechtlichen Einheit eines Kunden, die 10 % oder mehr des Konzernumsatzes ausmachten. Es gibt Konzern-Kundengruppen, die zusammengefasst 10 % oder mehr des Konzernumsatzes ausmachten.

8. VORRÄTE

Die Vorräte verteilen sich auf die einzelnen Posten wie folgt:

(in TEUR)	31.03.2026	31.12.2025
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	54.088	44.021
Werkzeuge und Ersatzteile	2.832	2.223
Unfertige Erzeugnisse	24.461	17.140
Fertige Erzeugnisse und Handelsware	26.006	10.839
Anzahlungen	262	819
Vorräte	107.649	75.042

Es sind Vorräte als Sicherheit für Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 9.302 (2025: TEUR 5.297) verpfändet.

Die in den drei Monaten endend zum 31. März 2026 als Aufwand in den „Materialkosten“ erfasste Wertberichtigung von Vorräten beträgt TEUR 46 (zum 31. März 2025: Ertrag iHv TEUR 856).

Aufgrund der Wertberichtigung auf den Nettoveräußerungswert belaufen sich die kumulierten Abschreibungen auf Vorräte in der Bilanz zum 31. März 2026 auf TEUR 1.368 (zum 31. März 2025: TEUR 2.119).

9. FINANZINSTRUMENTE – BEIZULEGENDE ZEITWERTE UND RISIKOMANAGEMENT

Kategorien von Finanzinstrumenten und beizulegende Zeitwerte

Die folgende Tabelle zeigt die Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte der finanziellen Instrumente nach Kategorien. Sie enthält keine Angaben zum beizulegenden Zeitwert für finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Verbindlichkeiten, die nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, sofern der Buchwert eine angemessene Annäherung an den beizulegenden Zeitwert darstellt.

31. März 2026					Buchwert		Beizulegender Zeitwert			
(in TEUR)	Zum beizulegenden Zeitwert bewertet – Absicherungsinstrumente	Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die zum beizulegenden Zeitwert erfolgswirksam bewertet werden	Finanzielle Vermögenswerte zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	Summe	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Summe	
Finanzielle Vermögenswerte – zum beizulegenden Zeitwert bewertet										
Kupfertermingeschäft (hedge accounting)	1.278	0	0	0	1.278		1.278		1.278	
Sicherungsgeschäfte	0	14	0	0	14		14		14	
	1.278	14	0	0	1.292					
Finanzielle Vermögenswerte – nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet										
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen*	0	0	77.497	0	77.497					
Sonstige Forderungen an verbundene Unternehmen	0	0	343	0	343					
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	0	0	27.265	0	27.265					
Zahlungsmittel und -äquivalente*	0	0	123.685	0	123.685					
	0	0	228.790	0	228.790					
Finanzielle Verbindlichkeiten – zum beizulegenden Zeitwert bewertet										
Devisentermingeschäfte	1.524	0	0	0	1.524		1.524		1.524	
Kupfer-Futures (hedge accounting)	540				540		540		540	
	2.064	0	0	0	2.064					
Finanzielle Verbindlichkeiten – nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet										
Bankdarlehen und Verbindlichkeiten**	0	0	0	27.741	27.741		27.741		27.741	
Darlehen von verbundenen Unternehmen	0	0	0	7.300	7.300		8.122		8.122	
Darlehen von nahestehenden Unternehmen	0	0	0	48.148	48.148		48.062		48.062	
Leasingverbindlichkeiten**	0	0	0	1.874	1.874					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**	0	0	0	101.929	101.929					
Sonstige Verbindlichkeiten zu verbundenen Unternehmen	0	0	0	4	4					
Sonstige Verbindlichkeiten zu nahestehenden Unternehmen	0	0	0	619	619					
Sonstige Rückstellungen	0	0	0	8.083	8.083					
Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0	3.367	3.367					
	0	0	0	199.065	199.065					

* Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente enthalten in China verfügbare beschränkte Zahlungsmittel in Höhe von TEUR 2.392.

** Die beizulegenden Zeitwerte der „Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Leasingverbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie Bankdarlehen und Verbindlichkeiten“ entsprechen den Buchwerten.

31. Dezember 2025						Buchwert	Beizulegender Zeitwert			
(in TEUR)	Zum beizulegenden Zeitwert bewertet – Absicherungs-instrumente	Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die zum beizulegenden Zeitwert erfolgswirksam bewertet werden	Finanzielle Vermögenswerte zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	Summe	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Summe	
Finanzielle Vermögenswerte – zum beizulegenden Zeitwert bewertet										
Devisentermingeschäfte (hedge accounting)	267	0	0	0	267		267		267	
Kupfer-Futures (hedge accounting)	202	0	0	0	202		202		202	
Sicherungsgeschäfte	0	2	0	0	2		2		2	
	469	2	0	0	471					
Finanzielle Vermögenswerte – nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet										
Treuhandkonto	0	0	3.893	0	3.893	3.893			3.893	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**	0	0	44.786	0	44.786					
Sonstige Forderungen an verbundene Unternehmen	0	0	343	0	343					
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	0	0	26.847	0	26.847					
Zahlungsmittel und -äquivalente*	0	0	47.311	0	47.311					
	0	0	123.180	0	123.180					
Finanzielle Verbindlichkeiten – zum beizulegenden Zeitwert bewertet										
Devisenswap-Geschäft	81	0	0	0	81		81		81	
Devisentermingeschäfte	208	0	0	0	208		208		208	
Kupfer-Futures (hedge accounting)	2.197	0	0	0	2.197		2.197		2.197	
	2.486	0	0	0	2.486					
Finanzielle Verbindlichkeiten – nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet										
Bankdarlehen und Verbindlichkeiten**	0	0	0	22.093	22.093		22.093		22.093	
Darlehen von verbundenen Unternehmen	0	0	0	7.300	7.300		7.061		7.061	
Darlehen von nahestehenden Unternehmen	0	0	0	72.675	72.675		71.429		71.429	
Leasingverbindlichkeiten**	0	0	0	1.888	1.888					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**	0	0	0	83.741	83.741					
Sonstige Verbindlichkeiten zu verbundenen Unternehmen	0	0	0	4	4					
Sonstige Verbindlichkeiten zu nahestehenden Unternehmen	0	0	0	1.409	1.409					
Sonstige Rückstellungen	0	0	0	7.688	7.688					
Sonstige Verbindlichkeiten – Kaufpreis	0	0	0	3.893	3.893					
Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0	5.325	5.325					
	0	0	0	206.016	206.016					

* Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente enthalten in China verfügbungsbeschränkte Zahlungsmittel in Höhe von TEUR 2.553.

** Die beizulegenden Zeitwerte der „Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Leasingverbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie Bankdarlehen und Verbindlichkeiten“ entsprechen den Buchwerten

Bewertung zum beizulegenden Zeitwert

Bewertungstechnik und wesentliche nicht beobachtbare Faktoren

Die folgenden Tabellen zeigen die bei der Bewertung der beizulegenden Zeitwerte der Stufen 2 und 3 für finanzielle Instrumente in der Bilanz verwendeten Bewertungstechniken sowie die wesentlichen nicht beobachtbaren Inputfaktoren.

Art	Bewertungstechnik	Wesentliche nicht beobachtbare Inputfaktoren	Wechselwirkung zwischen wesentlichen nicht beobachtbaren Inputfaktoren und der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert
Bankdarlehen und Verbindlichkeiten sowie Wertpapiere/Darlehen von verbundenen Unternehmen	Abgezinsten Zahlungsstrom: Der beizulegende Zeitwert wird unter Berücksichtigung des Barwerts geschätzt, der mit Diskontierungssätzen berechnet wird, die sich aus Markttrenditen ableiten.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Devisentermingeschäfte	Forward-Preisermittlung: Der beizulegende Zeitwert wird unter Verwendung der zum Berichtsdatum notierten Forward-Wechselkurse und Barwertberechnungen auf Basis von Renditekurven mit hoher Kreditqualität in der jeweiligen Währung ermittelt.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Devisenswap-Geschäfte	Der beizulegende Zeitwert wird unter Verwendung von abgezinsten Zahlungsstromtechniken ermittelt, die auf den aktuellen Marktbedingungen basieren. Die zukünftigen Zahlungsströme jeder Komponente des Swaps werden unter Verwendung beobachtbarer Forward-Kurse prognostiziert und mit Renditekurven hoher Kreditqualität in der jeweiligen Währung abgezinst.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Rohstofftermingeschäfte	Der beizulegende Zeitwert wird unter Verwendung der zum Berichtsdatum notierten Forward-Rohstoffpreise und Barwertberechnungen auf Basis von Renditekurven mit hoher Kreditqualität in der jeweiligen Währung ermittelt. Die Bewertung spiegelt die Differenz zwischen dem vertraglich vereinbarten Forward-Preis und dem aktuellen Forward-Marktpreis wider, abgezinst auf den Barwert.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.

Für die sonstigen Verbindlichkeiten – Kaufpreis wird keine vernünftige oder mögliche Änderung der nicht beobachtbaren Inputfaktoren geschätzt, weshalb keine Sensitivitätsanalyse angegeben wird.

10. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN

Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

(in TEUR)	31.03.2026	31.12.2025
Leasing Verbindlichkeiten	1.874	1.888
Sonstige Verbindlichkeiten	1.874	1.888
davon kurzfristig	969	972
davon langfristig	905	916

11. EIGENKAPITAL

11.1. Grundkapital

Das Grundkapital zum 31.03.2026 beträgt TEUR 14.237 (2025: TEUR 10.000).

Am 22.01.2026 fand eine außerordentliche Hauptversammlung statt, in der die Erhöhung des Grundkapitals des Konzerns im Gesamtbetrag von EUR 10.000.000,00 gegen Bareinlagen um bis zu EUR 4.545.454,00 auf bis zu EUR 14.545.454,00 durch Ausgabe von bis zu 4.545.454 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien unter Verzicht der bestehenden Aktionäre auf ihr Bezugsrecht beschlossen wurde.

Das Grundkapital der Gesellschaft wurde im Wege einer Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen unter Verzicht der bestehenden Aktionäre auf ihr Bezugsrecht um EUR 4.237.288,00 auf EUR 14.237.288,00 durch Ausgabe von 4.237.288 neuen, auf Inhaber lautenden stimmberechtigten Stückaktien (Stammaktien) mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital der Gesellschaft von je EUR 1,00 und mit Gewinnberechtigung ab dem Geschäftsjahr 2025 (beginnend mit 01.01.2025) nach Maßgabe der Festsetzungen des Rahmenbeschlusses der Hauptversammlung und der Festsetzungen dieses Durchführungsbeschlusses erhöht.

11.2. Fortführungsprinzip

Es besteht eine unwiderrufliche Patronatserklärung der Montana Aerospace AG vom 19. September 2025. Diese Patronatserklärung stellt der ASTA Energy Solutions AG ausreichende finanzielle Mittel zur Verfügung, damit die ASTA Energy Solutions AG jederzeit ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann.

Diese Patronatserklärung gewährt der ASTA Energy Solutions AG finanzielle Mittel in folgenden maximalen Gesamtbeträgen für die nachstehend angegebenen Zeiträume:

- vom 24.03.2025 bis 30.04.2026: bis zu TEUR 120.000;
- vom 01.05.2026 bis 30.04.2027: bis zu TEUR 100.000;
- vom 01.05.2027 bis 30.04.2028: bis zu TEUR 80.000;
- vom 01.05.2028 bis 31.12.2028: bis zu TEUR 60.000.

Die Patronatserklärung hat eine feste Laufzeit bis zum 31. Dezember 2028.

Zusätzlich besteht eine unwiderrufliche Patronatserklärung der Michael Tojner Industriebeteiligungs und –beratungs GmbH vom 17. November 2025. Diese Patronatserklärung stellt der ASTA Energy Solutions AG finanzielle Mittel in Höhe von maximal TEUR 20.000 zur Verfügung, damit die ASTA Energy Solutions AG jederzeit ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann.

Die Patronatserklärung hat eine feste Laufzeit bis zum 31. Dezember 2032.

11.3. Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklagen betragen zum 31. März 2026 TEUR 239.861 (2025: TEUR 123.587), erhöht um den Bruttoemissionserlös des Börsengangs in Höhe von ca. EUR 125 Mio., abzüglich der vom Konzern zu tragenden Kosten des Börsengangs.

11.4. Gewinnrücklagen

Die Gewinnrücklagen enthalten alle kumulierten Ergebnisse des ASTA-Konzerns.

11.5. Währungsdifferenzen, Cashflow-Hedge-Rücklagen und Neubewertungen der Nettoverpflichtungen aus leistungsorientierten Plänen

Die Währungsdifferenzen umfassen alle Fremdwährungsdifferenzen, die sich aus der Umrechnung der Abschlüsse ausländischer Geschäftstätigkeiten ergeben.

Neubewertungen der Nettoverpflichtungen aus leistungsorientierten Plänen werden im Zeitraum ihres Entstehens im sonstigen Gesamtergebnis erfasst oder entlastet.

Wenn ein Derivat als Cashflow-Hedge Instrument qualifiziert wird, wird der effektive Anteil der Änderungen des beizulegenden Zeitwertes im sonstigen Ergebnis erfasst und in die Cashflow-Hedge-Rücklagen eingestellt.

11.6. Dividenden

Das Unternehmen hat in den dargestellten Perioden keine Dividenden ausgeschüttet.

12. ANTEILSBASIERTE VERGÜTUNGEN

Management stock option program 2021 (MSOP 2021)

Im Jahr 2021 wurde vom Mutterunternehmen Montana Tech Components AG, Reinach, Schweiz, ein Management Share Option Program (MSOP) gestartet, das den Mitarbeitern ermöglicht, Stammaktien der Montana Aerospace AG zu zeichnen. Der Erdienungszeitraum, auf dem das Programm basiert, beträgt fünf Jahre. Die anteilsbasierte Vergütungsvereinbarung setzt voraus, dass die Mitarbeiter zum Zeitpunkt der Ausübung der Optionen in einem aktiven Beschäftigungsverhältnis mit dem Unternehmen stehen.

Am 26. April 2024 bzw. 2. Mai 2024 wurde vom Gesellschafter ETV Montana Tech Holding GmbH, Wien, Österreich, ein Phantomaktien-Programm gestartet, das den Mitarbeitern ermöglicht, an der Wertsteigerung des ASTA-Konzerns teilzuhaben.

Zum 16. Dezember 2022 vereinbarten die Montana Tech Components AG und die Montana Aerospace AG, alle Rechte und Verpflichtungen im Zusammenhang mit den ab 2023 fälligen Optionen auf die Montana Aerospace AG zu übertragen. Darüber hinaus wurde der Ausübungspreis aller auf die Montana Aerospace AG übertragenen Optionen von CHF 25,65 auf CHF 18,00 reduziert. Die daraus resultierenden zusätzlichen Aufwendungen werden als nicht wesentlich angesehen.

13. NAHESTEHENDE PERSONEN UND GESELLSCHAFTEN

Zu den nahestehenden Personen und Unternehmen zählen die Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats der ASTA Energy Solutions AG, wesentliche Anteilseigner sowie Unternehmen, über die die wesentlichen Anteilseigner Kontrolle oder bedeutenden Einfluss ausüben. Die Michael Tojner Industriebeteiligungs und -beratungs GmbH ist die beherrschende Muttergesellschaft der ASTA Energy Solutions AG. Der wirtschaftliche Eigentümer der ASTA Energy Solutions AG ist Dr. Michael Tojner.

13.1. Übersicht

Die Transaktionen und ausstehenden Beträge mit nahestehenden Personen enthalten folgende Positionen:

Transaktionsart (in TEUR)	Transaktionsvolumen*		Ausstehende Beträge	
	Erträge	Aufwendungen	Forderungen	Verbindlichkeiten
2026				
Transaktionen mit Personen und Unternehmen, die dem Hauptaktionär nahestehen	0	-2.090	0	629
Transaktionen mit verbundenen Unternehmen**	0	0	343	4
Operative Tätigkeit / Stand zum 31. März 2026	0	-2.090	343	633
Stand zum 1. Jänner 2026			0	79.975
Veränderung der langfristigen Darlehen	0	0	0	0
Veränderung der kurzfristigen Darlehen	0	0	0	0
Zinsen, Nettoumrechnungsdifferenzen	0	0	0	0
Transaktionen mit verbundenen Unternehmen***	0	0	0	0
Veränderung der langfristigen Darlehen	0	24.528	0	-24.528
Veränderung der kurzfristigen Darlehen	0	0	0	0
Zinsen, Nettoumrechnungsdifferenzen	0	0	0	0
Transaktionen mit Personen und Unternehmen, die dem Hauptaktionär nahestehen***	0	24.528	0	55.448
Finanzierungstätigkeit / Stand zum 31. März 2026	0	24.528	0	55.448
Stand zum 1. Jänner 2026			0	0
Transaktionen mit Personen und Unternehmen, die dem Hauptaktionär nahestehen	0	0	0	0
Investitionstätigkeit / Stand zum 31. März 2026	0	0	0	0
Summe / Stand zum 31. März 2026	0	22.438	343	56.081

* Das Transaktionsvolumen bezieht sich auf die Transaktionen mit verbundenen und nahestehenden Unternehmen innerhalb des Berichtszeitraums.

** Die Transaktionen mit verbundenen Unternehmen beziehen sich auf Transaktionen aus Lieferungen und Leistungen.

*** Gewährte und zurückgezahlte Darlehen an verbundene sowie nahestehende Unternehmen sind in der Spalte „Aufwendungen“ ausgewiesen.

Transaktionsart (in TEUR)	Transaktionsvolumen*		Ausstehende Beträge	
	Erträge	Aufwendungen	Forderungen	Verbindlichkeiten
2025				
Transaktionen mit Personen und Unternehmen, die dem Hauptaktionär nahestehen	0	0	0	1.409
Transaktionen mit verbundenen Unternehmen**	0	-170	343	4
Operative Tätigkeit zum 31. März 2025 / Stand zum 31. Dezember 2025	0	-170	343	1.413
Stand zum 1. Jänner 2025			0	53.777
<i>Veränderung der langfristigen Darlehen</i>	0	1.483	0	-45.629
<i>Veränderung der kurzfristigen Darlehen</i>	0	-4.888	0	-850
<i>Zinsen, Nettoumrechnungsdifferenzen</i>	0	1	0	1
Transaktionen mit verbundenen Unternehmen***	0	-3.404	0	-46.478
<i>Veränderung der langfristigen Darlehen</i>	0	0	0	72.251
<i>Veränderung der kurzfristigen Darlehen</i>	0	0	0	425
<i>Zinsen, Nettoumrechnungsdifferenzen</i>	0	0	0	-1
Transaktionen mit Personen und Unternehmen, die dem Hauptaktionär nahestehen***	0	0	0	72.675
Finanzierungstätigkeit zum 31. März 2025 / Stand zum 31. Dezember 2025	0	-3.404	0	79.975
Stand zum 1. Jänner 2025			0	0
Transaktionen mit Personen und Unternehmen, die dem Hauptaktionär nahestehen	0	0	0	0
Investitionstätigkeit zum 31. März 2025 / Stand zum 31. Dezember 2025	0	0	0	0
Summe zum 31. März 2025 / Stand zum 31. Dezember 2025	0	-3.574	343	81.388

* Das Transaktionsvolumen bezieht sich auf die Transaktionen mit verbundenen Unternehmen innerhalb des Berichtszeitraums.

** Die Transaktionen mit verbundenen Unternehmen beziehen sich auf Transaktionen aus Lieferungen und Leistungen.

*** Gewährte und zurückgezahlte Darlehen an verbundene sowie nahestehende Unternehmen sind in der Spalte „Aufwendungen“ ausgewiesen.

13.2. Gewährte und zurückgezahlte Darlehen

In den drei Monaten endend zum 31. März 2026, verringerten sich die Verbindlichkeiten aus Darlehen gegenüber verbundenen und nahestehenden Unternehmen um TEUR 24.528 (31. März 2025: Erhöhung um TEUR 3.404).

14. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag wurden bis zum Zeitpunkt der Freigabe dieses Konzernzwischenabschlusses für die Veröffentlichung berücksichtigt.

Oed, 27. Mai 2026



Dr. Karl Schäcke
CEO der ASTA Energy Solutions AG



Daniela Klauser
CFO der ASTA Energy Solutions AG

SERVICE

FINANZKALENDER 2026

01. Juni	Hauptversammlung
27. August	Halbjahresfinanzbericht
17. November	Finanzbericht zu den ersten neun Monaten

INFORMATIONEN ZUR AKTIE

ISIN	AT100ASTA001
Börsenkürzel / Reuterssymbol	1AST
Erstnotiz	30. Jänner 2026
Anzahl der Aktien	14.237.288
Börsenplatz	Frankfurter Wertpapierbörse Regulierter Markt Prime Standard

KONTAKT

Investor Relations
Email: ir@astagroup.com
Phone: +43 664 80805500

HAFTUNGS- AUSSCHLUSS

Dieser Zwischenbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die ASTA Energy Solutions AG weist darauf hin, dass solche zukunftsgerichteten Aussagen keine Garantie für die zukünftige Entwicklung sind; sie beinhalten Risiken sowie Unsicherheiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen dargestellten Einschätzungen abweichen. Die ASTA Energy Solutions AG übernimmt keine Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu überarbeiten.

Herausgegeben und redaktionell verantwortlich

ASTA Energy Solutions AG | Oed 1 | 2755 Oed | Österreich

Gestaltung

Peter Rieder, flammen.at

© ASTA Energy Solutions AG 2026

ASTA